

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Birgit Stöver (CDU) vom 05.10.20

und Antwort des Senats

Betr.: Digitalisierung an den Hamburger Schulen

Einleitung für die Fragen:

Im Rahmen einer Pressekonferenz hat Schulsenator Rabe am vergangenen Donnerstag den Stand der Digitalisierung an Hamburgs Schulen erläutert. Demnach wurde das Gymnasium Dörpsweg gerade als 100. Schule mit dem zentralen Lernmanagementsystem „LMS Lernen Hamburg“ (auf Moodle-Basis) ausgestattet. Erst ein paar Tage zuvor hatte die OECD Deutschland ein schlechtes Zeugnis im Hinblick auf die Ausstattung und die Voraussetzungen für das Distanzlehren und -lernen ausgestellt. Den Ergebnissen einer PISA-Zusatz-Studie zufolge konnten in Deutschland 2018 nur 33 Prozent der Schülerinnen und Schüler eine Schule mit einer effektiven Online-Lernplattform besuchen, während es im Durchschnitt der OECD-Länder mehr als 50 Prozent waren.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Ein Lernmanagementsystem (LMS) dient der Bereitstellung von Lerninhalten und der Organisation von Lernvorgängen. LMS Lernen Hamburg ist ein cloudbasiertes LMS. Aufgabe dieser webbasierten Lernumgebung ist es, die Kommunikation zwischen Lernenden und Lehrenden zu ermöglichen. Schulen, Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler können durch Unterrichtskonzepte, Unterrichtsmaterialien, Unterrichtsinhalte und Unterrichtsprozesse, wie zum Beispiel Aufgabenstellungen, Lernhinweise et cetera, unterstützt werden. Für diese Funktionen enthält das LMS Lernen Hamburg auch verschiedene Kommunikationsmittel, wie einen Messenger oder eine Videoplattform und Arbeitsmittel, wie ein Office-Paket oder Online-Interaktionen.

LMS gibt es sowohl von kommerziellen Anbietern, wie zum Beispiel das LMS „itslearning“, aber auch als Open-Source-Lösungen, wie zum Beispiel das LMS Moodle.

Das LMS Lernen Hamburg basiert auf Moodle und entspricht damit der Open-Source-Strategie des Senats. Das Projekt „Lernmanagementsystem staatliche Schulen und LI“ entwickelt LMS Lernen Hamburg unter dem DigitalPakt Schule.

Mit Schreiben des Landesschulrats vom 16. Juni 2020 wurden alle staatlichen Schulen informiert, dass das LMS Lernen Hamburg zur Nutzung ab dem Schuljahr 2020/2021 zur Verfügung steht. Schulen, die mit der Nutzung von LMS Lernen Hamburg beginnen möchten, durchlaufen einen strukturierten Anmeldeprozess. Nach einem ausführlichen Informationsgespräch werden die Schulen in den Kreis der Nutzer aufgenommen und Schulungstermine festgelegt. In den Auftakt Schulungen werden vier Lehrkräfte pro Schule als schulische LMS-Administratoren und -Multiplikatoren ausgebildet. Danach folgt die Vorbereitung des LMS in der Schule, unter anderem durch Schulung der Lehrkräfte. Der Schulungsprozess zu Bedienungs- und Administrationsthemen wird durch einen externen Dienstleister und zu methodisch-didaktischen Themen durch das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) durchgeführt.

Die Schulen entscheiden schulspezifisch über den Zeitpunkt ihrer Aufnahme in das LMS. Schulen, die mit anderen Lösungen arbeiten, haben die Möglichkeit, später in LMS Lernen Hamburg einzusteigen. Es konnten bisher alle Schulen entsprechend ihrer schulindividuellen Bedarfe und Wünsche geschult und aufgenommen werden.

Bereits jetzt nutzen über 100 Schulen das datenschutzkonforme, webbasierte LMS Lernen Hamburg. Nach aktuellem Stand werden bis Ende 2020 rund 175 Schulen das zentrale LMS nutzen. Bei Fortsetzung dieser Aufnahmegeschwindigkeit können alle staatlichen Schulen im laufenden Schuljahr in das LMS aufgenommen werden.

Auch das LI nutzt das LMS Lernen Hamburg. Dadurch können Lehrkräfte mit einem einzigen Zugang nicht nur ihren Unterricht digital gestalten, sondern auch an Fortbildungen teilnehmen. Materialien aus Fortbildungen können so unmittelbar im Unterricht genutzt und Unterrichtsbeispiele schulübergreifend zur Verfügung gestellt werden. Damit fördert das LMS auch die Kooperation zwischen verschiedenen Schulen.

LMS Lernen Hamburg und IServ haben unterschiedliche Anwendungsbereiche.

IServ ist kein LMS, sondern ein Schulserver mit den Grundfunktionen. Im Übrigen siehe Drs. 22/641.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

Frage 1: *Welche Schulen wurden wann mit dem Lernmanagementsystem „LMS Lernen Hamburg“ ausgestattet?*

Antwort zu Frage 1:

Siehe Vorbemerkung und Anlage.

Frage 2: *Wie wurden die Schulen auf die Arbeit mit „LMS Lernen Hamburg“ vorbereitet?*

Antwort zu Frage 2:

Die Schulen werden durch Auftaktschulungen für die schulischen Administratoren sowie durch Schulungsangebote vom LI unterstützt. Im LMS Lernen Hamburg gibt es darüber hinaus zentrale Einführungskurse zum LMS sowie Austauschforen für die Multiplikatoren. Das Projekt „LMS staatliche Schulen und LI“ unterstützt die Schulen auch bei der Vernetzung und gemeinsamen Erstellung von Einführungsmaterialien, die später allen Schulen zur Verfügung gestellt werden. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

Frage 3: *Ist das LMS itslearning gleichbedeutend mit „LMS Lernen Hamburg“ (Moodle)?*

Falls nein, was ist der Unterschied?

Frage 4: *Bis wann sollen alle weiteren staatlichen Hamburger Schulen mit „LMS Lernen Hamburg“ ausgestattet werden? Bitte für alle Schulen einzeln auflisten.*

Antwort zu Fragen 3 und 4:

Nein. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

Frage 5: *Gibt es Schulen, die andere Lernmanagementsysteme nutzen? Wenn ja, welche Schulen und welche anderen Systeme kursieren in Hamburg? Bitte für jede Schule das Programm nennen.*

Frage 6: *Wie weit verbreitet ist das Programm IServ und was bietet dieses im Vergleich zu „LMS Lernen Hamburg“ (Moodle)? Bitte die Schulen benennen.*

Antwort zu Fragen 5 und 6:

Die Hamburger Schulen entscheiden im Rahmen ihrer Selbstverantwortung über die Grundsätze der Verwendung der Personal- und Sachmittel, die der Schule zur eigenen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt werden, sowie über die Grundsätze der Unterrichtsgestaltung und der Unterrichtsmethoden. Dies beinhaltet auch die Entscheidung für die Nutzung eines LMS und die Nutzung von IServ.

Die Daten zu diesen schulindividuellen Lösungen werden von der für Bildung zuständigen Behörde nicht zentral erhoben. Im Übrigen siehe Drs. 22/641 und Pressemitteilung der für Bildung zuständigen Behörde vom 1. Oktober 2020, <https://www.hamburg.de/bsb/pressemitteilungen/14377750/2020-10-01-bsb-schulen-unterrachten-digital-mit-lms/>.

Frage 7: *An wie vielen und welchen Schulen fehlen derzeit aufgrund von Lieferschwierigkeiten noch mobile Endgeräte? Wann ist mit der Lieferung zu rechnen? Bitte für alle Schulen einzeln auflühren.*

Antwort zu Frage 7:

Siehe Drs. 22/1527. Die Lieferung der ausstehenden Geräte wird voraussichtlich bis Ende Oktober 2020 erwartet.

Frage 8: *Welche Schulen verfügen derzeit noch nicht über ein leistungsstarkes WLAN? Bis wann werden diese Schulen mit WLAN ausgestattet? Bitte für alle Schulen einzeln auflühren.*

Frage 9: *In welchen Schulen ist das leistungsstarke WLAN noch nicht in jedem Klassenzimmer installiert beziehungsweise wie hoch ist der Erreichungsgrad (prozentual)? Bitte für alle Schulen einzeln auflühren.*

Antwort zu Fragen 8 und 9:

Alle allgemeinbildenden Schulen werden bis Ende des Jahres mit leistungsstarken WLAN Access Points ausgestattet. Bis Ende des Jahres sollen alle Schulen in den meisten Klassenräumen über WLAN verfügen. Siehe <https://www.hamburg.de/bsb/pressemitteilungen/14377750/2020-10-01-bsb-schulen-unterrachten-digital-mit-lms/>.

Mit der Umsetzung der am 17. Mai 2019 unterzeichneten „Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule 2019-2024“ war bereits vorgesehen, dass bis Ende 2020 die weiterführenden Schulen mit WLAN ausgestattet werden.

Ursprünglich war geplant, die Grundschulen in 2021 und 2022 mit WLAN auszustatten. Aufgrund des WLAN-Sofortausstattungsprogramms der für Bildung zuständigen Behörde wurde nun bereits im Oktober 2020 begonnen, auch alle Grundschulen mit WLAN Access Points auszustatten, die bei der nachfolgenden Ausstattung nach DigitalPakt Standard integriert werden können.

Staatliche Schulen, die mit dem Lernmanagementsystem "LMS Lernen Hamburg" ausgestattet wurden bzw. werden, Stand 6. Oktober 2020

Schulname	Termin in 2020
Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	14. KW
Gymnasium Klosterschule	
Heisenberg-Gymnasium	
Helene-Lange-Gymnasium	
Schule am Eichtalpark	
Schule Maretstraße	
Stadtteilschule Lurup	
Stadtteilschule Oldenfelde	
Stadtteilschule Winterhude	
Abendschule Vor dem Holstentor	24. KW
Berufliche Schule Am Lämmertmarkt (BS 31)	
Berufliche Schule Anckermannstraße (BS 01)	
Berufliche Schule Burgstraße (BS 12)	
Berufliche Schule Eidelstedt (BS 24)	
Berufliche Schule für Banken, Versicherungen und Recht mit Beruflichem Gymnasium St. Pauli (BS 11)	
Berufliche Schule für Medien und Kommunikation (BS 17)	
Berufliche Schule Gesundheit Luftfahrt Technik (BS 10)	
Berufliche Schule Holz, Farbe, Textil (BS 25)	
Berufliche Schule Stahl- und Maschinenbau (BS 04)	
Berufliche Schule Wirtschaft, Verkehrstechnik und Berufsvorbereitung – Bergedorf (BS 07)	
Christianeum	
Friedrich-Ebert-Gymnasium	
Grundschule Poppenbüttel	
Gymnasium Heidberg	
Gymnasium Meiendorf	
Gymnasium Osterbek	
Heinrich-Hertz-Schule	
Helmut-Schmidt-Gymnasium	
Kurt-Körber-Gymnasium	
Lise-Meitner-Gymnasium	
Matthias-Claudius-Gymnasium	
Max-Brauer-Schule	
Schule Redder	
Schule Sterntalerstraße	
Schule Stockflethweg	
Stadtteilschule Am Hafen	
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	
Stadtteilschule Süderelbe	
Berufliche Schule Chemie, Biologie, Pharmazie, Agrarwirtschaft (BS 06)	32. KW
Berufliche Schule für medizinische Fachberufe auf der Elbinsel Wilhelmsburg (BS 15)	
Berufliche Schule für Sozialpädagogik - Anna-Warburg-Schule (BS 23)	
Berufliche Schule für Spedition, Logistik & Verkehr (BS 20)	
Berufliche Schule für Wirtschaft und Handel Hamburg - Mitte (BS 02)	
Berufliche Schule gewerbliche Logistik und Sicherheit (BS 27)	
Berufliche Schule Hamburg-Harburg (BS 18)	
Carl-Cohn-Schule	
Geschwister-Scholl-Stadtteilschule	
Grundschule Hoheluft	
Grundschule Karlshöhe mit Zweigstelle	
Gymnasium Farmsen	
Gymnasium Ohmoor	
Immanuel-Kant-Gymnasium	
Lessing-Stadtteilschule	

Schulname	Termin in 2020
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	
Schule An der Gartenstadt	
Schule In der Alten Forst	
Stadtteilschule Finkenwerder	
Stadtteilschule Poppenbüttel	
Berufliche Schule Anlagen- und Konstruktionstechnik am Inseipark (BS 13)	34. KW
Berufliche Schule Energietechnik Altona (BS 22)	
Berufliche Schule für Wirtschaft Hamburg-Eimsbüttel (BS 26)	
Staatliche Handelsschule Berliner Tor (BS 05)	
Elbinselschule	35. KW
Gretel-Bergmann-Schule	
ReBBZ Wilhelmsburg	
Schule Ahrensburger Weg	
Schule Buckhorn	
Schule Rothestraße	
Schule Strenge	
Stadtteilschule Ojendorf	
Gelehrtenschule des Johanneums	36. KW
Grundschule Groß Flottbek	
Grundschule Mümmelmannsberg	
Gymnasium Bondenwald	
Gymnasium Buckhorn	
Johannes-Brahms-Gymnasium	
Schule Nymphenweg	
Stadtteilschule Meiendorf	37. KW
Grundschule Franzosenkoppel	
Grundschule Goosacker	
Rudolf-Roß-Grundschule	
Schule Alsterredder	
Schule Marmstorf	
Schule Mittlerer Landweg	
Schule Rahlstedter Höhe	
Schule Traberweg	
Theodor-Haubach-Schule	38. KW
Grundschule Eckerkoppel	
Grundschule Hasenweg	
Heinrich-Wolgast-Schule	
Schule Alsterdorfer Straße	
Schule Altengamme-Deich	
Schule auf der Uhlenhorst	
Schule Fünfhausen-Warwisch	
Schule Grützmühlenweg	
Stadtteilschule Eppendorf	
Stadtteilschule Flottbek	39. KW
Grundschule Arnkielstraße	
Grundschule Bramfeld	
Grundschule Lohkampstraße	
Grundschule St.Pauli	
Gymnasium Dörpsweg	
Schule an der Burgweide	
Schule Duvenstedter Markt	
Schule Rellinger Straße	
Schule Rotenhäuser Damm	
Schule Turmweg	
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	
Grundschule am Kiefernberg	

Schulname	Termin in 2020
Gymnasium Oldenfelde	40. KW
Margaretha-Rothe-Gymnasium	
Max-Traeger-Schule	
Schule am Walde	
Schule An den Teichwiesen	
Schule Barlsheide	
Schule Eulenkrugstraße	
Schule Humboldtstraße	
Berufliche Schule City Nord (BS 28)	43. KW
Berufliche Schule City Süd (BS 32)	
Berufliche Schule Hotellerie, Gastronomie und Lebensmittelhandwerk (BS 03)	
Berufliche Schule Uferstraße (BS 29)	
Staatliche Fachschule für Sozialpädagogik - Fröbelseminar - (BS 30)	
Staatliche Fachschule für Sozialpädagogik Altona (BS 21)	
Albert-Schweitzer-Gymnasium	44. KW
Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte	
Grundschule Ballerstaedtweg	
Schule Bahrenfelder Straße	
Schule Döhrnstraße	
Schule Hinsbleek	
Schule Knauerstraße	
Schule Ochsenwerder	
Schule Surenland	
Westerschule Finkenwerder	
Georg-Kerschensteiner-Grundschule	45. KW
Luisen-Gymnasium Bergedorf	
ReBBZ Süderelbe	
ReBBZ Wandsbek-Nord	
ReBBZ Wandsbek-Süd	
Schule An der Glinder Au	
Schule Hasselbrook	
Schule Hohe Landwehr	
Schule Tegelweg	
Stadtteilschule Mümmelmannsberg	
Gymnasium Süderelbe	47. KW
ReBBZ Nord	
Schule Burgunderweg	
Schule Hinter der Lieth	
Schule Hohe Landwehr	
Schule Lutterothstraße	
Schule Molkenbuhrstraße	
Schule Wielandstraße	
Struensee Gymnasium	
Wolfgang-Borchert-Schule	
Anton-Rée-Schule Allermöhe	49. KW
Fritz-Köhne-Schule	
Schule Grumbrechtstraße	
Schule Schulkamp	